#### 1

# Stetige Zufallsgrößen

#### Seminaraufgaben

- $(1) \quad \text{Bestimmen Sie zu der Dichtefunktion } f\left(x\right) = \begin{cases} 0, & x < 0 \\ \frac{2}{a}\left(1 \frac{x}{a}\right), & 0 \leq x \leq a \\ 0, & x > a \end{cases}$  die Verteilungsfunktion, den Erwartungswert und die Varianz.
- (2) Die Lebensdauer von Glühbirnen sei exponentialverteilt. Durchschnittlich brennt eine Glühbirne 2000 Stunden. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass eine Glühbirne bereits in der Frühausfallphase bis 100 Stunden ausgefallen ist?
- (3) Die Zeitspanne, dass ein (älterer gebrauchter) PKW reparaturfrei ist sei exponentialverteilt. Durchschnittlich nach einem Jahr ist die erste Reparatur notwendig. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass
  - (a) der PKW bereits innerhalb des ersten halben Jahres repariert werden muss?
  - (b) der PKW länger als 2 Jahre ohne Reparatur läuft?
- (4) Die Zufallsgröße X sei exponentialverteilt mit dem Parameter  $\lambda > 0$ . Bestimmen Sie den Erwartungswert E(Y) und die Varianz  $D^2(Y)$  der Zufallsvariablen
  - (a) Y = 2X
  - (b) Y = 3X + 2
- (5) Die Zufallsgröße X sei normalverteilt mit  $\mu = 1$  und  $\sigma = 2$ . Man ermittle
  - (a)  $P(X \ge 1)$
  - (b) P(|X| > 4)
  - (c) P(|X-1| > 6)
  - (d) und bestimme  $\alpha \in \mathbb{R}$  so dass  $P(X < \alpha) = 0.5$ .
- (6) Die Länge von Werkstücken sei normalverteilt mit dem Erwartungswert 25 mm und der Standardabweichung 0.05 mm. Wie viel Prozent Ausschuss sind zu erwarten, wenn die Werkstücke eine Länge von mindestens 24.93 mm haben müssen?
- (7) Eine Maschine produziert Schokoladentafeln. Auf Grund zufälliger Einflüsse kann das Gewicht der Tafeln leicht variieren. Betrachtet wird das zufällige

Gewicht einer Tafel, welches einer Normalverteilung unterliegt. Das mittlere Gewicht beträgt 100g und die Standardabweichung 2g.

Bestimmen Sie den Anteil der Tafeln deren Gewicht ...

- (a) ... weniger als 97g beträgt.
- (b) ... mehr als 101g beträgt.
- (c) ... um mehr als 1.5g vom mittleren Gewicht abweicht.
- (d) Bestimmen Sie  $\alpha$  so, dass 93% der Tafeln im Intervall  $[\mu \alpha, \mu + \alpha]$  liegen.
- (8) Die Lebensdauer von KFZ-Batterien sei normalverteilt mit  $\mu=2$  Jahre und  $\sigma=0.5$  Jahre.
  - (a) Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass eine Batterie eine Lebensdauer von mehr als drei Jahren erreicht?
  - (b) Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass zwei Batterien eine Lebensdauer von mehr als zwei Jahren erreichen? (Tipp: Die zwei Zufallsgrößen können als unabhängig angesehen werden.)

### Aufgaben zur Nachbereitung

- (1) Die Lebensdauer T eines Bauteils (in Wochen) sei exponentialverteilt mit einer erwarteten Lebensdauer von 15 Wochen. Es ist also  $T \sim Exp(\lambda)$  mit  $\lambda = \frac{1}{15}$ . Bestimmen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass das Bauteil . . .
  - (a) ... in den ersten 10 Wochen ausfällt.
  - (b) ... mindestens 20 Wochen hält.
  - (c) ... weniger lang als die erwartete Lebensdauer hält.
  - (d) Bestimmen Sie den Median.
- (2) Die Zeit zwischen zwei nacheinander in einer Telefonzentrale ankommenden Gespräche kann als exponentialverteilt angesehen werden. Sie betrage im Mittel 10 Sekunden. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass zwischen 2 aufeinanderfolgender Gespräche mehr als 5 Minuten vergehen?
- (3) Die Zufallsgröße X sei normalverteilt mit  $\mu=1$  und  $\sigma=2$ . Man ermittle
  - (a) P(X < 2)
  - (b)  $P(0 \le X < 2)$
  - (c) und bestimme  $\alpha \in \mathbb{R}$  so dass  $P(X \ge \alpha) = 0.0548$ .
- (4) Die Äpfel einer speziell gezüchteten Sorte haben ein mittleres Gewicht von 160g. Die Standardabweichung liegt bei 50g. Das Gewicht der Äpfel unterliege der Normalverteilung.

Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Apfel ...

- (a) ... weniger als 100g wiegt?
- (b) ... bis 20g vom mittleren Gewicht abweicht.
- (c) Welches mittlere Gewicht müssten die Äpfel haben, damit 60% der Äpfel mehr als 150g wiegen?
- (5) Bei einer Klausur mit einer maximalen Punktzahl von 100 Punkten seien die Resultate (näherungsweise) normalverteilt. Die mittlere Punktezahl liegt bei 60 und die Standardabweichung bei 10.
  - (a) Bestimmen Sie den Anteil der Studierenden, die durchgefallen sind, wenn zum Bestehen mindestens 50 Punkte erforderlich sind.
  - (b) Die Note 2.0 wird vergeben, wenn 80 bis 95 Punkte in der Klausur erreicht wurden. Bestimmen Sie den Anteil der Studierenden, die diese Note erhalten.
  - (c) Auf welchen Wert muss die Mindestpunktezahl zum Bestehen festgelegt werden, wenn nur 10% der Studierenden durchfallen sollen?

## Lösungen der Nachbereitung

| (1a) | 0.487     | (1b) | 0.264  | (1c) | 0.632          | (1d) | 10,3972 |
|------|-----------|------|--------|------|----------------|------|---------|
| (2)  | $e^{-30}$ |      |        |      |                |      |         |
| (3a) | 0.69146   | (3b) | 0.3829 | (3c) | $\alpha = 4.2$ |      |         |
| (4a) | 0.1151    | (4b) | 0.3108 | (4c) | 162.5g         |      |         |
| (5a) | 15,87%    | (5b) | 2,25%  | (5c) | 47, 2          |      |         |